
Produktname: MLK1/2 (Phospho-Thr312/266) Kaninchen-polyklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: APRab05027

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:10000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	MAP3K9/MAP3K10 MAP3K9; MLK1; PRKE1; Mitogen-activated protein kinase kinase kinase 9; Mixed lineage
Alternative Namen	kinase 1; MAP3K10; MLK2; MST; Mitogen-activated protein kinase kinase kinase 10; Mixed lineage kinase 2; Protein kinase MST
Gen-ID	4293/4294
SwissProt ID	P80192/Q02779
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem MLK1/2 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr312/266 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 281–

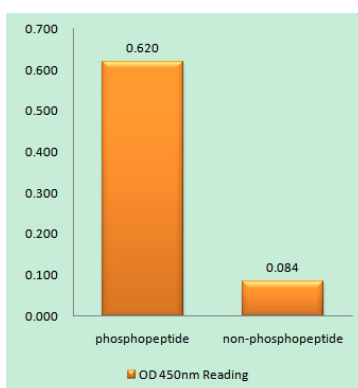
Hintergrund

Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein. Cofaktor: Magnesium. Enzymregulation: Homodimerisierung über die Leucin-Zipper-Domänen ist für die Autophosphorylierung und die nachfolgende Aktivierung erforderlich. Funktion: Aktiviert den JUN-N-terminalen Signalweg. PTM: Autophosphorylierung an Serin- und Threoninresten innerhalb der Aktivierungsschleife spielt eine Rolle bei der Enzymaktivierung. Thr-312 ist wahrscheinlich die Hauptautophosphorylierungsstelle. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. STE Ser/Thr-Proteinkinase-Familie. MAP-Kinase-Kinase-Kinase-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 SH3-Domäne. Untereinheit: Homodimer. Gewebespezifität: Wird in epithelialen Tumorzelllinien kolorektalen, Brust- und ösophagealen Ursprungs exprimiert. Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein. Cofaktor: Magnesium. Enzymregulation: Homodimerisierung über die Leucin-Zipper-Domänen ist für die Autophosphorylierung und die anschließende Aktivierung erforderlich. Funktion: Aktiviert den JUN-N-terminalen Signalweg. PTM: Autophosphorylierung an Serin- und Threoninresten innerhalb der Aktivierungsschleife spielt eine Rolle bei der Enzymaktivierung. Thr-312 ist wahrscheinlich die Hauptautophosphorylierungsstelle. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. STE Ser/Thr-Proteinkinasefamilie. MAP-Kinase-Kinase-Kinase-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 SH3-Domäne. Untereinheit: Homodimer. Gewebespezifität: Wird in epithelialen Tumorzelllinien kolorektalen, Brust- und ösophagealen Ursprungs exprimiert.

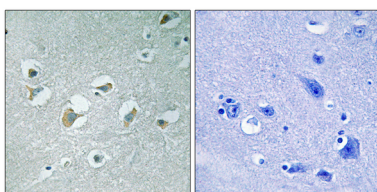
Forschungsbereich

Regulation der Aktindynamik; SAPK_JNK; Stammzell-Signalweg; B-Zell-Antigen

Bilddaten



Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des MLK1/2 (Phospho-Thr312/266)-Antikörpers



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mit dem Antikörper MLK1/2 (Phospho-Thr312/266). Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.